

ZD0-Meldung Fehler zur Zuordnungsliste

Erweiterung des SAP
Standards für ZD0 –
eigene Prozess-ID



Erkennt Ihr IS-U die Änderungsmeldung ZD0?

Das Problem ist Ihnen bestimmt bekannt.

Über die Zuordnungsliste (BGM E06-Meldung) werden nach wie vor wichtige bilanzierungsrelevante Daten zwischen Netzbetreiber und Lieferanten/Transportkunden abgeglichen. Auf die Zuordnungsliste antwortet der Lieferant mit einer sog. Änderungsmeldung (ZD0-Meldung) zur Zuordnungsliste, um Daten zu beanstanden. Die ZD0-Meldungen werden im SAP Standard nicht erkannt und erzeugen im Common-Layer ein Fehler-PDoc. Die Anzahl der Fehler-PDoc generieren zusätzlichen Aufwand im Monitoring und können leicht die Sicht auf veritable Prozess-Nachrichten verstellen.

Der cortility Ansatz

Die cortility bietet einen separaten Prozess (mit eigener Prozess-ID) an. Eingehende ZD0-Meldungen werden in dem Prozessdokument verarbeitet und speichern den Inhalt der UTILMD-Meldung in den Standard-Tabellen.

Zunächst werden APERAK-Prüfungen durchgeführt:

- Ist der Zählpunkt im System vorhanden?
- Versorgt der Lieferant den Zählpunkt?

Negative Prüfungen führen automatisch zur APERAK-Nachricht an den Marktpartner und der Prozess wird abgeschlossen.

Nach positiver APERAK-Prüfung wird der Sachbearbeiter durch einen BPEM-Fall über das Anliegen des Lieferanten informiert. Er hat jetzt die Möglichkeit die übermittelten Stammdaten mit seinen vorhandenen Stammdaten abzugleichen, z.B. mit dem cortility Addon "Stammdatenvergleich", um die Änderungsmeldung anschließend zu bestätigen oder abzulehnen.

Selbstverständlich sind weitere individuelle Optionen möglich und können als Lösungsprozesse in den BPEM-Fall integriert werden, z.B. Änderung von Objekten.

Nachdem der Klärungsfall abgeschlossen wurde, wird entsprechend der Sachbearbeiterentscheidung eine Zustimmung oder Ablehnung an den Lieferanten verschickt. Wenn nach Ablauf der entsprechenden Frist keine APERAK- oder neg. CONTRL-Nachricht zur Antwort eingeht, wird der Prozess abgeschlossen.

Kosten:

Einmalige Pauschale in Höhe von € 4.000,-

SAP IS-U/ Branchen Know-how für die Versorgungswirtschaft

Die cortility gmbh unterstützt Energieversorgungsunternehmen mit branchenspezifischen Software-Produkten und Beratungsleistungen; im Fokus stehen dabei SAP IS-U, SAP EDM, SAP IDE und branchenübergreifend SAP CRM. Der IT-Dienstleister verfügt insbesondere über umfangreiche Erfahrung mit mittelständischen Energieversorgern. Die Ergänzungsprodukte von cortility zu der SAP-Branchenlösung sind genau auf die Branchenprozesse zugeschnitten und ermöglichen auch Stadtwerken eine Kosten-/ Nutzen-optimierte Umsetzung der Erfordernisse. Bausteine aus der Produktfamilie VU sprint setzen mittlerweile EVU und deren Rechenzentren in ganz Deutschland ein.

Die entscheidenden Stärken der cortility gmbh sind Kundennähe bei der Produktentwicklung und Software-Einführung, ein individueller Support und die Qualifikation sowie das SAP IS-U Know-how der Mitarbeiter. Dabei greift cortility auf branchenspezifische Projekterfahrung aus über 15 Jahren zurück.

cortility gmbh

Am Hardtwald 11
76275 Ettlingen
Tel +49 (7243) 6059-1-0
Fax +49 (7243) 6059-4-0
E-mail info@cortility.de
www.cortility.de oder www.vusprint.de



Ansprechpartner
Torsten Braun
torsten.braun@cortility.de
+49(0)7243/6059-1-6135